

# AICHAER NACHRICHTEN

## AMTLICHE NACHRICHTEN

### SPERRUNG DER TURNHALLE

Die Turnhalle der Grundschule Aicha vorm Wald ist am Donnerstag, 26.09.2019 wegen einer schulischen Veranstaltung ganztägig für jegliche Benützung **g e s p e r r t**.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeamt  
Aicha vorm Wald

- - -

### SCHLIESSUNG RATHAUS

Die Gemeindeverwaltung ist am Freitag, 04. Oktober 2019 für den Parteiverkehr **g e s c h l o s s e n**.

Wir bitten um Beachtung!

Georg Hatzesberger  
1. Bürgermeister

- - -

### 40 Jahre Partnerschaft – Jubiläumsfahrt nach Großraming

Eine sehr gute und lang anhaltende Partnerschaft zwischen den Gemeinden Großraming und Aicha vorm Wald – das muss man doch feiern.

Dazu fahren wir am **Samstag, den 05. Oktober 2019** zu einem gemütlichen Treffen nach Großraming ins oberösterreichische Ennstal im Kalkalpenvorland.

Die Busfahrt mit Brotzeit und Getränke wird von der Gemeinde Aicha vorm Wald übernommen. Mit Bürgermeister Leopold Bürscher und der Geschäftsleiterin Hermine Riegler werden wir noch ein Programm zusammenstellen.

Es gibt mehrere Möglichkeiten (je nach Witterung): Besichtigung des Dorfplatzes (Haus der Landärztin) mit Kirche, Fahrt durch die Gemeinde und Ortschaft Pechgraben, Wanderung zur Gschwendtalm (45 Min.), Kletterwald, freitragende Hängebrücke usw.

Abfahrt in Aicha vorm Wald ist um 8.00 Uhr am Rathaus,  
Rückfahrt in Großraming ca. 17.00 Uhr

Georg Hatzesberger  
1. Bürgermeister



Amtliches  
ab Seite 1



Familiennachrichten  
ab Seite 9



Vereine  
ab Seite 10



Geschäftsanzeigen  
ab Seite 15



Verschiedenes &  
Pfarnachrichten  
ab Seite 21

Neues aus dem



## Vereinsschule Passauer Oberland auf YouTube zu sehen

Die Vereinsschule der elf Passauer Oberland Gemeinden, die Anfang 2018 im Rahmen des Handlungsfeldes Vereine & Ehrenamt gegründet wurde, ist ein Vorzeigeprojekt für den Ländlichen Raum.

Als erster kommunaler Zusammenschluss hat die ILE Passauer Oberland im Rahmen ihres Handlungsfeldes Vereine & Ehrenamt eine Vereinsschule ins Leben gerufen, um die Vereine und ehrenamtlichen Organisationen in der Region in ihrer Arbeit zu unterstützen. Schließlich ist ein funktionierendes Vereinsleben, das in erster Linie vom Engagement vieler ehrenamtlich tätiger Bürgerinnen und Bürger lebt, für das Zusammenleben und „Wir-Gefühl“ in einer Gemeinde von größter Bedeutung, ja unersetzbar. Daher sollten nach dem Willen der Passauer Oberland Gemeinden ihre Vereine und die verantwortlichen Personen so gut wie möglich, auch in fachlicher Hinsicht, unterstützt werden. Dies geschieht nun seit zwei Jahren durch Vorträge zu vereinsrelevanten Themen. Das Interesse an den Info-Abenden der Vereinsschule war von Anfang an groß.

Mittlerweile ist die Vereinsschule weit über die Region hinaus bekannt. Auch beim Bereich Zentrale Angelegenheiten der Ländlichen Entwicklung in München ist man darauf aufmerksam geworden. Dort entschied man, einen Kurzfilm zur Vereinsschule drehen zu wollen. Dieser ist nun fertig und kann unter <https://youtu.be/4TaxMuXNgU8> angeschaut werden.

- - -

Kommen Sie am 20. Oktober 2019 zum

# Leonhardi-Ritt

NEUKIRCHEN VORM WALD

Bestaunen Sie um 14.00 Uhr einen zweimaligen Umritt im Ortskern mit imposanten Brauereigespannen, schönen Kutschen, herausgeputzten Reitpferden und Ponys.

Ganztags von 9.00-17.00 Uhr erwartet Sie der

## Kirchweih-Markt

Zahlreiche Stände mit Kunsthandwerk, Gartendekoration, Textilien, Schmuck, Holzwaren, Gewürzen, Seifen etc. laden ein zum Bummeln, Schauen und Kaufen.

Essensstände verwöhnen Sie mit Gebratenem, Gekochtem und Gebackenem, ebenso gibt's kühle Getränke und Kaffee.

Am „Kirchweihsonntag“ kochen natürlich auch unsere Gastronomen groß für Sie auf!

[www.neukirchen-vorm-wald.de](http://www.neukirchen-vorm-wald.de)

- - -

## Hilfestellung für den umweltgerechten Einsatz von Bauschutt und Recycling-Baustoffen im nicht-öffentlichen Feld- und Waldwegebau zur Wegeinstandsetzung und zur Wege- und Flächenbefestigung

Damit land- und forstwirtschaftliche Flächen nachhaltig und sachgemäß bewirtschaftet werden können, muss ein dem Bedarf entsprechendes und auf die jeweiligen Anforderungen zugeschnittenes Wegenetz vorhanden sein. Dieses Wegenetz besteht häufig aus Eigentümerwegen, bei denen die Baulast bei den Grundstückseigentümern liegt. Um die Wege auf Dauer gut befahrbar zu erhalten, müssen diese regelmäßig gepflegt und instand gesetzt werden.

### **Dieses Merkblatt richtet sich an private Grundstückseigentümer, die Wege oder Flächen auf ihren Privatflächen anlegen, instand setzen oder befestigen wollen.**

Bauschutt ist Abfall im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes. Dieses Merkblatt stellt dar, unter welchen Voraussetzungen die Verwendung von Bauschutt in land- und forstwirtschaftlichen Flächen grundsätzlich möglich ist und was dabei zu beachten ist, um Umweltschäden und erhebliche Kostenrisiken zu vermeiden.

Die Wiederverwendung von geeignetem Material ist grundsätzlich zu begrüßen, denn sie trägt dazu bei, die natürlichen Ressourcen zu schonen.

Die Verwendung von ungeeignetem Material kann sich jedoch auf Gewässer, das Grundwasser, den Naturhaushalt und den Erholungswert der Landschaft auswirken.

Zudem können durch erforderliche Rückbaumaßnahmen erhebliche Kosten auf die Verantwortlichen zukommen.

Das vorliegende Merkblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der rechtlichen und fachlichen Rahmenbedingungen. Vielmehr soll damit einerseits das Problembewusstsein gefördert und andererseits kostenintensive Rückbaumaßnahmen von unsachgemäß verbautem Bauschutt vermieden werden.

Um insbesondere dem unkontrollierten Eintrag von Schadstoffen in Boden und Grundwasser entgegenzuwirken, regelt das Kreislaufwirtschaftsgesetz, dass Abfallerzeuger und Abfallbesitzer Abfälle ordnungsgemäß und schadlos zu verwerten haben. Für die geplante Verwendung von Bauschutt in land- und forstwirtschaftlichen Flächen gibt es keine abfallrechtliche Anzeige- oder Genehmigungspflicht. Anzeige- und Gestattungspflichten können sich jedoch aus anderen Gesetzen (z. B. aus dem Naturschutzrecht, aus dem Baurecht oder aus dem Wasserrecht) ergeben.

Durch die Einhaltung dieses Merkblattes kann ein eventuell erforderlicher Rückbau von ungeeignetem Material bzw. eine Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens vermieden werden.

Beim Einsatz von Bauschutt im Sinne dieses Merkblattes darf nicht der reine Entledigungswille im Vordergrund stehen. Es muss der Verwertungswille im Vordergrund stehen.

2

## Erklärung und Definition

### Bauschutt

Gesamtes mineralisches Material, das bei Abbruch-, Sanierungs- und Umbauarbeiten von Bauwerken und Bauteilen anfällt. Unter den Begriff Bauschutt fällt auch Bodenaushub mit bodenfremden mineralischen Bestandteilen > 10 Vol. % sowie Betonabbruch, Mauerwerksabbruch und Dachziegel.

### Recycling-Baustoffe

In einer Aufbereitungsanlage aufbereitete, zur Verwendung/Verwertung geeignete, güteüberwachte mineralische Baustoffe (zuvor Bauschutt). Diese können als Produkte eingestuft werden, die nicht (mehr) dem Abfallrecht unterliegen.

### Einsatz von Recycling-Baustoffen

Grundsätzlich sollen in land- und forstwirtschaftlichen Flächen nur aufbereitete und güteüberwachte Recyclingbaustoffe (RC-Baustoffe) zum Einsatz kommen, die den Vorgaben des Leitfadens „Anforderungen an die Verwertung von RC-Baustoffen/Bauschutt in technischen Bauwerken“ entsprechen und die Richtwerte 1 (RW 1) des genannten Leitfadens einhalten.

[http://www.stmuv.bayern.de/themen/abfallwirtschaft/doc/leitfaden\\_recyclingbaustoffe.pdf](http://www.stmuv.bayern.de/themen/abfallwirtschaft/doc/leitfaden_recyclingbaustoffe.pdf)

### Einsatz von nicht oder nur teilweise aufbereitetem Bauschutt

Der Einsatz von nicht aufbereitetem, d. h. unzerkleinertem oder unsortiertem Bauschutt für Wegebau bzw. Wegeinstandsetzungsmaßnahmen ist generell nicht zulässig.

3

Sofern Bauschutt verwendet werden soll, der nicht in einer Aufbereitungsanlage aufbereitet und gutüberwacht wurde, ist Folgendes zu beachten:

1. Der Bauschutt muss zerkleinert und sortiert sein.
2. Es dürfen keine Stör-/ umweltgefährdende Stoffe (z. B. Metall, Glas, Isoliermaterial, Kabel, Rohre, Asbest, teerhaltige Stoffe, Brandschutt, etc.) im Bauschutt enthalten sein. Ein selektiver Gebäuderückbau wird ausdrücklich empfohlen.
3. Der Bauschutt darf keine Schadstoffe enthalten, d. h. die RWI-Werte des Leitfadens zur Verwertung von Bauschutt in technischen Bauwerken sind einzuhalten. Die Unbedenklichkeit des Materials ist durch eine chemische Analyse nachzuweisen. Die Probenahme hat durch qualifiziertes Fachpersonal zu erfolgen und ist nachprüfbar zu dokumentieren.
4. Der Bauschutt muss nur die beabsichtigte Verwendung bautechnisch geeignet sein.

Sortenreine, homogene Tondachziegel können unter gewissen Voraussetzungen in dünschichtiger Bauweise (max. 12cm) auch ohne Vorlage von Analysen im offenen, nicht-öffentlichen Wegebau verwendet werden. Sie dürfen nicht beschichtet oder künstlich eingefärbt sein, keine Stör-/Fremdanteile aufweisen und müssen aus dem kontrollierten Rückbau eines Gebäudes bzw. als Rückstand aus der Ziegelproduktion stammen. Es darf kein Kontaminationsverdacht bestehen. Die Ziegel sind entsprechend den bautechnischen Erfordernissen im Hinblick auf die Wegenutzbarkeit, notwendige Tragfähigkeit und Standfestigkeit zu zerkleinern.

Weitere Anforderungen und Verbote:

Bauschutt kann **nicht** eingesetzt werden in Trinkwasserschutzgebieten, Heilquellenschutzgebieten, direkt im Grundwasser oder im Grundwasser-schwankungsbereich, in Karstgebieten ohne ausreichende natürlich vorhandene Deckschicht. Feld- und Waldwege sind landschaftsgerecht zu gestalten. Durch die Verwendung von Bauschutt dürfen keine Gefahren für Wegbenutzer und Wildtiere bestehen.

4

### Wir empfehlen folgende Vorgehensweise:

1. Übersenden Sie uns aussagekräftige und genaue Unterlagen, aus denen wir entnehmen können, welche Verwertungsmaßnahmen Sie beabsichtigen (Art, Menge, Herkunft des Bauschuttes, beabsichtigte Einbaustelle, Art und Weise der beabsichtigten Verwertung).
2. Wir werden die zuständigen Fachstellen (Naturschutz, Wasserrecht, Bauamt, Wasserwirtschaftsamt, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF)) um eine Stellungnahme bitten. Sofern das AELF nicht bestätigt, dass die von Ihnen angedachte Verwertung grundsätzlich und dem Umfang nach erforderlich ist, wird die beabsichtigte Verwertung des Bauschuttes nicht möglich sein, weil dann kein Verwertungs- sondern ein Beseitigungswille angenommen werden muss.
3. Zum Nachweis der Schadstofffreiheit benötigen wir von Ihnen eine ordnungsgemäße Analyse mit vorausgehender ordnungsgemäßer und dokumentierter Beprobung des Bauschuttes. Eine Liste der uns bekannten Probennehmer kann auf Anfrage vom Landratsamt Passau ausgehändigt werden. Es wird empfohlen, die Beprobung erst nach der Bestätigung vom AELF, Naturschutz und Wasserrecht in Auftrag zu geben, um unnötige Kosten zu vermeiden.
4. Abschließend informieren wir Sie, ob die von Ihnen beabsichtigte Verwertung möglich ist oder ob und welche Genehmigungsverfahren notwendig sind.

5

### Einbau ohne vorherige Abstimmung mit dem Landratsamt

Wird unsererseits der Einbau Bauschutt ohne vorherige Abstimmung mit uns festgestellt, wird der Verursacher oder Grundstückseigentümer durch das Landratsamt Passau aufgefordert nachzuweisen, dass die Verwertung ordnungsgemäß und schadlos erfolgt ist. Für den Fall, dass dieser Nachweis nicht geführt werden kann, oder auch für den Fall, dass nach Einschätzung der Fachbehörden eine Verwertung von Bauschutt am festgestellten Einbauort nicht möglich oder nicht erforderlich ist, wird unsererseits ein Rückbau mit anschließender ordnungsgemäßer und nachzuweisender Entsorgung gefordert werden. Dies kann zu erheblichen Kosten führen.

### Ordnungswidrigkeiten/Straftaten

Eine vorsorgliche vorherige Abstimmung geplanter Feld- und Waldwegebaumaßnahmen empfiehlt sich nicht zuletzt auch deshalb, weil eine unzulässige Verwendung von Bauschutt und Abbruchstoffen eine Ordnungswidrigkeit (z. B. nach Abfall-, Naturschutz- bzw. Wasserrecht) sein kann.

Solche Ordnungswidrigkeiten können mit Bußgeldern von bis zu 100.000,00 Euro geahndet werden. Sollte durch den Einsatz von belastetem Bauschutt die Umwelt erheblich geschädigt werden, kann dies im Einzelfall sogar eine Straftat sein.

Landratsamt Passau  
Umweltschutzbehörde  
Domplatz 11

94032 Passau

Telefon: 0851/397-310, 302, 460, 309, 415

Telefax: 0851/490595310

E-Mail: [umweltschutzbehoerde@landkreis-passau.de](mailto:umweltschutzbehoerde@landkreis-passau.de)

IFür Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

6

## **ACHTUNG HUNDEHALTER**

Seitens der Gemeinde wird immer wieder festgestellt, dass Hunde gehalten werden und diese bei der Gemeinde nicht angemeldet sind. Gemäß § 11 der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer ist jeder Hundehalter verpflichtet, einen über vier Monate alten Hund unverzüglich bei der Gemeinde anzumelden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichtanmeldung eines Hundes eine Steuerhinterziehung im Sinne von § 370 Abgabenordnung darstellt und entsprechend verfolgt werden kann.

Die Gemeinde behält sich vor, die Hundehalter eventuell stichprobenartig zu überprüfen. Falls Sie es bisher versäumt haben Ihren Hund anzumelden, so ist dies im Steueramt, Zimmer 1, nachzuholen.

### **Nähere Informationen hierzu :**

#### **Steuerpflicht**

Steuerpflichtig ist, wer einen über vier Monate alten Hund hält. Der Eigentümer des Hundes haftet für die Hundesteuer, auch wenn er den Hund nicht selbst hält. Die Hundesteuer ist eine unteilbare Jahressteuer und daher stets in voller Höhe zu entrichten, auch wenn der Hund nicht während des ganzen Jahres gehalten wird. Dauert die Hundehaltung weniger als drei Monate, entsteht keine Steuerpflicht.

#### **Anmeldepflicht**

Wer einen steuerpflichtigen Hund im Laufe eines Jahres erwirbt, hat dies ohne Rücksicht darauf, ob die Hundesteuer für ihn bereits entrichtet ist oder nicht, anzuzeigen. Wer einen noch nicht vier Monate alten Hund hält, muss ihn nach Erreichen des Alters von vier Monaten beim Steueramt anmelden.

#### **Abmeldepflicht**

Wird ein Hund während des Rechnungsjahres abgegeben oder getötet, oder ist er verendet oder entlaufen und nicht mehr zurückgekehrt, so muss er beim Steueramt abgemeldet werden. Über Weggabe oder Tötung sind Nachweise vorzulegen.

#### **Wohnungswechsel/Veräußerung**

Bei Wohnungswechsel von Hundehaltern wird um Angabe der neuen Anschrift gebeten. Der Veräußerer hat dem Steueramt Name und Anschrift des neuen Besitzers bekannt zu geben.

#### **Ersatzhund**

Wird anstelle eines verendeten oder getöteten Hundes ein Ersatzhund angeschafft, so ist dies dem Steueramt anzuzeigen. Als Ersatzhund gilt ein nach dem Verenden oder der Tötung des versteuerten Hundes neu angeschaffter Hund oder ein bereits gehaltener Hund, der erst vier Monate alt wird.

#### **Hundezeichen**

In der Gemeinde Aicha vorm Wald werden keine Hundezeichen ausgegeben. Der Hund wird bei der Anmeldung EDV-technisch erfasst. Benötigen Sie eine Bestätigung über die ordnungsgemäße Hundehaltung, so erhalten Sie diese von uns auf Antrag kostenlos ausgestellt.

**Gemeindeamt Aicha vorm Wald  
Telefon 08544/9630-22**

- - -

Neues aus dem



## Einladung zum 4. Info-Abend - „Vereinsschule“ Passauer Oberland „Aktuelle Entwicklungen zur EU-Datenschutz-Grundverordnung“

Mit der **Vereinsschule Passauer Oberland** unterstützen wir elf Gemeinden der **ILE Passauer Oberland** unsere Vereine und ehrenamtlichen Organisationen in ihrer Vereinsarbeit.

Wir freuen uns, wenn wir wieder möglichst viele **Vereinsvorstände und -mitglieder** zum **4. Info-Abend** begrüßen dürfen. Die Teilnahme ist wieder **kostenfrei**.

**Einladung an 2-3 Vertreter örtlicher Vereine & Organisationen**  
zum **4. Info-Abend** der **Vereinsschule Passauer Oberland** zum Thema:

### „Aktuelle Entwicklungen / Erfahrungen zur EU-Datenschutz-Grundverordnung“

Der Info-Abend findet am **24. Oktober ab 18.30 Uhr** (Eintreffen)  
im Hotel-Gasthof **Kirchenwirt** in **Neukirchen vorm Wald**,  
Kirchenweg 6, statt.

**Offizieller Beginn: 19 Uhr** mit **Fach-Vortrag** durch

Herrn **Rechtsanwalt Richard Didyk**, München,

mit **Praxisbezug** und **Beantwortung von Fragen**

Danach Ausklang bei Imbiss & Gesprächen.

(Die Teilnehmer erhalten die Unterlagen im Nachgang per Mail über die ILE.)

**Bitte beachten Sie: Teilnahme nach vorheriger Anmeldung**  
**bis spätestens 18. Oktober an:** [bergmann@systemk3.de](mailto:bergmann@systemk3.de)

Wer sich **am Veranstaltungabend kurzfristig** noch zur Teilnahme **entscheidet**,  
sollte in jedem Fall ab ca. 18.15 Uhr da sein und sich am Eingang anmelden.

Ehrenamt ist unverzichtbar für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Es ist der Kern einer aktiven Bürgergesellschaft.

Die **Gemeinden** der **ILE Passauer Oberland** unterstützen Sie dabei! Wir *leben* Heimat.

Aicha v. Wald, Büchlberg, Eging a. See, Fürstenstein, Neukirchen vorm Wald, Ruderting, Salzweg, Tiefenbach, Tittling, Windorf und Witzmannsberg.

- - -

## **Internationaler Schüleraustausch · Lust Gastfamilie zu werden?**

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland!  
Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.  
Die Jugendlichen verfügen über gute Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

### CHILE

**Familienaufenthalt: 05.12.19 – 19.02.20**  
**Deutsche Schule Villarrica, Villarrica**

**Familienaufenthalt: 07.12.19 – 13.02.20**  
**Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia**

**Familienaufenthalt: 07.12.19 – 10.02.20**  
**Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión**  
alle 16-17 Jahre alt

### PERU

**Familienaufenthalt: 06.01.20 – 20.02.20**  
**Alexander von Humboldt Schule, Lima**  
Alter 15-16 Jahre

### ARGENTINIEN

**Familienaufenthalt: 11.01.20 – 08.02.20**  
**Goethe Schule, Rosario,**  
Alter 16-17 Jahre

### BRASILIEN

**Familienaufenthalt: 15.01.20 – 08.02.20**  
**Pastor Dohms Schule, Porto Alegre**  
Alter 16-17 Jahre

**In alle Länder ist ein Gegenbesuch für die Kinder der Gastfamilien möglich.**

Interessiert? Weitere Informationen bei:  
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,  
[schueler@schwaben-international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de)  
<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

- - -

## **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

### **Waldpflegeverträge – Nutzen für Wald, Waldbesitzer und forstliche Zusammenschlüsse**

Waldpflegeverträge nutzen Waldbesitzern. Sie nutzen insbesondere auch gerade Besitzern sehr kleinen Waldeigentums. Für vergleichsweise wenig Geld kann die Verkehrssicherungspflicht, das Beseitigen von Sturm-, Schneebruch- und Borkenkäferschäden auf den forstlichen Zusammenschluss übertragen werden. Auch private forstliche Dienstleister bieten Waldpflegeverträge an.

Die Laufzeit eines Waldpflegevertrages ist fünf Jahre. Erlöse aus Pflegemaßnahmen landen auf dem Konto des Waldbesitzers. Kirchen und Kommunen lassen ihre Wälder bereits häufig über Waldpflegeverträge bewirtschaften, da dies für sie die wirtschaftlichere Variante ist.

Für die forstlichen Zusammenschlüsse (Waldbauernvereinigungen, Forstbetriebsgemeinschaften) und für die forstlichen Lohnunternehmer und Dienstleister bieten Waldpflegeverträge Planungssicherheit – insbesondere in der Personalgewinnung und Personalbewirtschaftung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forster und Gartenbau unterstützt Waldpflegeverträge mit ihrem Beratungsangebot für Waldbesitzer.

Fragen Sie dazu Ihren Förster, Ihre forstlichen Dienstleister und die Außendienstmitarbeiter der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (Dagmar Kühl, Landshut, Tel. 0561/785-13631, Rita Kanjo, Augsburg und München, Tel. 0561/785-13172, Marianne Schön, Bayreuth und Würzburg, Tel. 0561/785-13480).

Fritz Allinger  
[Friedrich.Allinger@SVLFG.de](mailto:Friedrich.Allinger@SVLFG.de)

- - -



## PRESSEMELDUNG

**Ansprechpartnerin**  
Eva Kirchberger  
Ludwigsplatz 4, 94032 Passau  
Tel.: 0851 36248, Fax: 0851 33490  
passau@verbraucherservice-bayern.de

Passau, 17.09.2019

### Tabuthema Darmgesundheit

#### Leinsamen und Flohsamenschalen – Kleine Helfer für den Darm

Leinsamen und Flohsamen sind **nützliche Helfer für den Darm**. Durch Ihre wertvollen Inhaltsstoffe **regen sie die Verdauung an** und sorgen für **Wohlbefinden**, denn sie gehören zu den **natürlichen Quellmitteln**. Sie wirken im Darm wie kleine Schwämmchen, die Flüssigkeit aufsaugen. Das steigert die Darmbeweglichkeit (Peristaltik) und damit die Stuhlentleerung. Quellstoffe aus Leinsamen und Flohsamen lassen sich **einfach in die tägliche Nahrung für den gesunden Darm integrieren**. „Wichtig ist, **dazu genügend Flüssigkeit aufzunehmen**, um Verstopfungen oder Bauchschmerzen vorzubeugen“, erklärt Eva Kirchberger, Ernährungsexpertin beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB).

Weitere Informationen zum Thema Darmgesundheit finden sich in der **neuen Ausstellung „Darm gut alles gut“**. Das Angebot des VSB umfasst daneben **einen Vortrag, Kochkurse und Faltposter**. Alle Materialien stehen ab sofort in den VSB-Beratungsstellen zur Verfügung.

Bei Interesse unterstützt der VSB außerdem **Projektstage in Firmen, Schulen und Kindergärten**. Auch **Kochvorführungen** führt der Verbraucherverband durch.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp:  
[Leinsamen und Flohsamen kleine Helfer für den Darm](#)

Der VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB) ist der unabhängige, bayerische Verbraucherverband mit 15 Beratungsstellen und 165.000 Mitgliedern. Wir bieten seit über 60 Jahren neutrale, persönliche Beratung, nachhaltige Bildung und Interessenvertretung

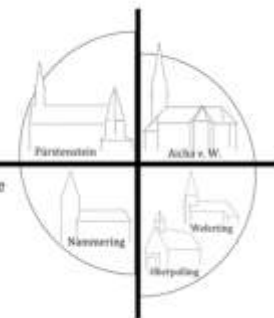
als Bayerns stärkster Service für Verbraucher. Der VerbraucherService Bayern engagiert sich aktiv in den Bereichen Verbraucherrecht, Ernährung, Umwelt, Finanzen, Energie und Hauswirtschaft. Der Verband wird staatlich gefördert und ist eine Einrichtung des Frauenbunds.



# Pfarnachrichten

## Pfarrverband Fürstenstein

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | 📠 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Mittwoch 8.30 – 12.00 Uhr



Ausgabe: 20/2019 (28.09.-11.10.2019)

### Caritas-Herbstsammlung 2019

Der Caritasverband bittet wieder bei der **Kirchensammlung am Samstag, den 28. September und am Sonntag, den 29. September 2019** um eine tatkräftige Unterstützung. Die **Haussammlung findet von Montag, den 30. September bis Sonntag, den 06. Oktober 2019** statt. 40% des Sammelergebnisses bleiben in der jeweiligen Pfarrei bzw. beim jeweiligen Pfarrcaritasverein für soziale Dienste an Hilfsbedürftige. 60% des Sammelergebnisses erhält der Diözesancaritasverband zur Mitfinanzierung seiner Dienste und Einrichtungen und für Menschen in Not.

Wir bitten die Sammlerinnen und Sammler recht herzlich, die Sammellisten wie gewohnt abzuholen und wie bisher diesen Dienst zu übernehmen. Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ Ihnen allen!

### Erntedankfest Fürstenstein

Zum gemeinsamen **Erntedankfest der Pfarrei „Mariä Himmelfahrt“ Fürstenstein und der Gemeinde Fürstenstein am Sonntag, den 29. September 2019**, laden wir alle Pfarrangehörigen und Gemeindeglieder sehr herzlich ein:

- 9.15 Uhr** Aufstellung zum Kirchenzug am Gemeindezentrum,
- 9.30 Uhr** Festzug zur Pfarrkirche,
- 10.00 Uhr** feierlicher Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“, anschließend gemeinsame Erntefeier im Pfarrheim.

### 1. Goldener Samstag-Nacht der Flammen für Firmlinge und Paten oder Eltern

Der 1. Goldene Samstag ist seit jeher der Jugend gewidmet. Heuer sind **am 5. Oktober** ganz speziell die angehenden Firmlinge des ganzen Pfarrverbandes mit deren Eltern oder Paten eingeladen. Das Programm dafür sieht folgendermaßen aus:

18:00 Uhr: Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche Fürstenstein mit dem Ägidius-Chor aus Eging

19:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

19:45 Uhr: Informationen zur Firmung ab 16

20:15 Uhr: Programm für Eltern/ Paten und Jugendliche

21:45 Uhr: Schlussandacht in der Pfarrkirche Fürstenstein

22:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Beim Jugendgottesdienst ist natürlich Jung und Alt herzlich willkommen!

Für das anschließende Programm der Firmlinge und Paten bzw. Eltern wird bis zum **29.09.2019** eine Anmeldung bei Pastoralreferent Otto Penn (08504/5101 oder otto.penn@bistum-passau.de) erbeten.

### Erntedankfest in Aicha vorm Wald

Am **Sonntag, den 06. Oktober 2019**, findet in Aicha vorm Wald **um 10.00 Uhr das Erntedankfest** statt. Der **Umzug findet bereits vor dem Gottesdienst** statt. Daher treffen sich alle Vereine und Pfarrangehörigen ab ca. 9.45 Uhr vor dem Gasthaus Stauder, wo dann der Kirchenzug rund um die Kirche zum Gottesdienst stattfindet. Anschließend lädt der **Kath. Frauenbund** wieder recht herzlich zum **Erntemarkt ins Gasthaus Stauder** ein. Hier bietet der Kath. Frauenbund leckeres Essen sowie Kaffee und Kuchen zum Verkauf an. Dieser Erlös wird für caritative Zwecke gespendet. Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörige!

## II. Goldener Samstag und Dreiburgenland-Wallfahrt nach Fürstenstein

Wir laden sehr herzlich ein zum II. Goldenen Samstag und zur Dreiburgenland-Wallfahrt nach Fürstenstein **am Samstag, den 12. Oktober 2019.**

Um **7.15 Uhr** ziehen die **Aichaer Wallfahrer** aus der **Pfarrkirche „St. Peter und Paul“ in Aicha vorm Wald** aus und treffen sich am **Kirchplatz Nammering (8.15 Uhr)** mit den dortigen Wallfahrern **zum gemeinsamen Gebet.** Danach setzen die Wallfahrer aus **Aicha v. W. und Nammering** ihre Wallfahrt fort.

Die **Oberpollinger Wallfahrer** marschieren **um 8.45 Uhr beim Gasthaus Weber in Oberpolling** weg.

**Um 9.30 Uhr treffen sich dann alle Wallfahrer am Gemeindezentrum in Fürstenstein.** Anschließend ziehen alle gemeinsam zur Pfarr- und Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“. Um **10.00 Uhr** findet der **Wallfahrtsgottesdienst mit H.H. Domdekan Dr. Hans Bauernfein** statt. Vor dem Festgottesdienst besteht die Möglichkeit zum **Empfang der Hl. Beichte.** An diesem Tag ist auch das **Hauptfest der „Herz-Mariä-Bruderschaft“.** Der Jahresbeitrag kann in der Sakristei eingezahlt werden. Für die Rückfahrt muss jeweils selbst gesorgt werden.

## Oktoberrosenkranz

Im Rosenkranzmonat Oktober wollen wir uns in den persönlichen Anliegen und in den Sorgen von Kirche und Welt in besonderer Weise **der Gottesmutter Maria anvertrauen.** Wir laden ganz herzlich ein zum **Rosenkranzgebet:**

<b>Fürstenstein</b>	<b>jeweils dienstags vor der Abendmesse</b>	<b>um 18.30 Uhr;</b>
<b>Nammering</b>	<b>jeweils mittwochs vor der Abendmesse</b>	<b>um 18.30 Uhr;</b>
<b>Oberpolling</b>	<b>jeweils dienstags vor der Abendmesse</b>	<b>um 18.30 Uhr;</b>

(Der Rosenkranz wird nur an den Tagen gebetet, an denen auch eine Abendmesse gefeiert wird!)

## Tauftermine für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Folgende Tauftermine sind für die Pfarrei Fürstenstein/Oberpolling, Aicha v. W./Weferting und Nammering festgelegt:

Fürstenstein/Oberpolling	Aicha v. W. /Weferting	Nammering
Sonntag 13.10.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 27.10.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 05.10.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 09.11.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 23.11.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 03.11.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 08.12.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 15.12.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 21.12.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 11.01.2020 / 14.00 Uhr	Samstag,18.01.2020 / 14.00 Uhr	Sonntag 26.01.2020 / 11.30 Uhr

**Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein!**

## Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://www.bistum-passau.de/pfarrverband/fuerstenstein>

## Datenschutz

Der gesetzlich geregelte Datenschutz sieht vor, dass vor der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten die Zustimmung der Betroffenen eingeholt wird. Um gegebenenfalls Schwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir um entsprechende Mitteilung, falls Sie nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden wollen.

**Bitte beachten:** Der **Abgabetermin** für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarnachrichten (12.10.-25.10.2019) ist Dienstag, **der 01.10. 2019**

## FÜRSTENSTEIN-OBERPOLLING

Sonntag, 29.09.

**26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Fürstenstein 9.15 Uhr  
Fürstenstein 9.30 Uhr  
Fürstenstein 10.00 Uhr

**Aufstellung zum Kirchenzug am Gemeindezentrum**  
**Festzug zur Kirche**  
**Heiliges Amt - Erntedankfest - -Sammlung für die Caritas-**

Inge Wagner m. K. f. Schwager u. Onkel Alois Wagner  
Marianne Wagner m. Fam. f. Vater Johann Schober  
Katharina Freund f. Zäzilia Walter  
Senioren Club f. Agnes Wieninger  
Fam. Hermann Anetsberger f. Freund u. Nachbarn Mathias Dankesreiter  
Roswitha Klessinger m. Fam. f. Vater, Schwiegerv., Opa u. Uropa z. Stg.  
Hildegard u. Michael Weber f. Tochter Michaela z. Ntg.  
Fam. Fritz Weber f. Michaela Weber z. Ntg. u. alle verst. Angehörigen  
Fam. Weber, Sanzenhof, f. Karoline u. Therese Pörtl  
Fam. Richard Ranzinger u. Richard jun. f. Therese Weber  
Fam. Peter Ranzinger f. Therese Weber  
Angela Obermeier m. Fam. f. Vater u. Opa Josef Straßburger z. Gtg.  
Wanderverein Fürstenstein f. Richard Spindler  
Irene Uhrmann u. Gerhard Uhrmann f. Rudi Schmidt



Montag, 30.09.

Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

**Oberpolling 18.00 Uhr**

**Rosenkranz-Andacht**



Dienstag, 01.10.

Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau

**Fürstenstein 18.30 Uhr**

**Oktoberrosenkranz mit Beichtgelegenheit**



**Fürstenstein 19.00 Uhr**

**Heilige Messe**

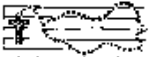
Centa Leutgeb f. Lydia Hobelsberger  
Georg u. Elisabeth Markl f. Rosa Denk  
Ludwig Kern m. Agnes f. Ludwig Fürst  
Regina Waginger f. Zäzilia Walter  
Fam. Frisch f. lb. Nachbarin Agnes Wieninger  
Johann Donaubauer f. Heinrich Domani  
Brunhilde u. Pascal Maurer f. Elsbeth Baumann

Freitag, 04.10.

Hl. Franz v. Assisi, Ordensgründer

**Fürstenstein 9.00 Uhr**

**Rosenkranzandacht**



Samstag, 05.10.

Samstag der 26. Woche im Jahreskreis

**Fürstenstein 18.00 Uhr**

**Heiliges Amt zum I. Goldenen Samstag  
Tag der Jugend - Nacht der Lichter**



Seniorenclub Fürstenstein f. Rita Pitscheneder  
E. g. P. zum Gedenken an die + Maria Ward Schwestern  
Adolf Neumüller u. Söhne f. Eltern u. Großeltern  
Alois u. Brigitte Hartenberger, Schwankenkirchen f. Martina Obermeier  
Fam. Michael Hartenberger, Hörgolding f. Martina Obermeier  
Fam. Helmut Jursik u. Fam. Manfred Krenn f. Alfons Neumüller  
**musikalisch gestaltet vom Ägidius-Chor aus Eging am See**



Sonntag, 06.10.

**27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Oberpolling 8.30 Uhr**

**Heiliges Amt**

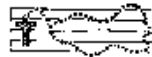
Frieda Neduk f. alle verst. Angehörigen  
Fam. Kusser f. Rosmarie Geißl  
Georg u. Elisabeth Moser f. Vater u. Schwiegervater Georg Moser  
Geschwister Moser m. Fam. u. Enkelkinder f. Mutter u. Oma Rita Moser  
Josef u. Johanna Winklmeier f. Konrad Winklmeier  
Emma Preitschaft f. Schwager Konrad Winklmeier  
Kreszenz Söldner, Tittling f. Konrad Winklmeier  
Waltraud Frisch m. K. f. Patrick Bessinger  
Fam. Kilian Kubitscheck u. Rosa Weiboltshamer f. Annemarie Ebner

Montag, 07.10.

Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

**Oberpolling 18.00 Uhr**

**Rosenkranz-Andacht**



Dienstag, 08.10. Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis

**Oberpolling 19.00 Uhr**

**Heilige Messe**

Fam. Katharina Feichtinger f. Else Meier  
Fam. Konrad (+) Winklmeier f. Onkel Alois u. alle Angehörige  
Fam. Konrad (+) Winklmeier f. Bruder Josef z. Stg.



**AICHA V. WALD - WEFERTING**

Samstag, 28.09. Hl. Lioba, u. Hl. Wenzel, u. Hl. Lorenzo Ruiz u. Gefährten

**Weferting 14.00 Uhr**

**Taufe der Kinder Levi Baumann u. Anna Zartner**

**Weferting 19.00 Uhr**

**Heiliges Amt**

**-Sammlung für die Caritas-**

Sonja u. Max u. Ernst, Josef, Andrea u. Mario f. Ib. Mama u. Oma E.Kapfhammer  
Fam. Höller f. Cousine Hildegard Kerndl  
Gertraud Dangl f. Maria Kölbl



Sonntag, 29.09. 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Aicha v. Wald 8.30 Uhr**

**Heiliges Amt**

**-Sammlung für die Caritas-**

Michael Fisch f. Ib. Ehefrau Gertraud Fisch  
Fam. Ralf Fisch f. Ib. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Gertraud Fisch  
Fam. Gerald Fisch f. Ib. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Gertraud Fisch  
Fam. Kroiß f. Vater, Schwiegerv. u. Opa Horst Soppart  
Fam. Anna Haratsch f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg.  
Thomas Endl f. Erich Birchinger  
Herbert Hack f. Mutter Anna Hack z. Stg.  
Fam. Maria, Alois u. Helmut Willmerdinger f. Schwiegervater, Vater u. Opa z. Stg.  
Gerhard u. Kathrin Kerschhackl f. Nb. Willi Dick  
Fam. Georg Eisenreich f. Therese Haslinger  
Fam. Zitzelsberger, Fickenhof f. Therese Haslinger  
Maria Schuster u. Fam. Alois Scholler f. Therese Haslinger



Freitag, 04.10. Hl. Franz v. Assisi, Ordensgründer

**Weferting 19.00 Uhr**

**Heiliges Amt**

Georg u. Brigitte Feichtinger f. Karl Braumandl  
Frieda Kroiß f. Ib. Nachbarn Franz Regiert  
Fam. Hans Klessinger f. Franziska Günthner  
Johann Schuberl f. Franziska Günthner  
Martin Schweighard f. Fritz Strauß  
Fam. Ludwig Huber f. Fritz Strauß



Sonntag, 06.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Aicha v. Wald 10.00 Uhr**

**Heiliges Amt - Erntedankfest**

Fam. Peter Haratsch f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg.  
Franz Schmatz f. Mutter z. Stg.  
Joachim u. Lieselotte Ossyssek f. bds. verst. Eltern  
Obst-und Gartenbauverein Aicha v. W. f. verst. Mitglieder  
Gartenbauverein Aicha f. Adolf Schäfer  
Gartenbauverein Aicha f. Mitglied Gertraud Fisch  
Gartenbauverein Aicha v.W. f. Mitglied Maria Zitzelsberger  
Gartenbauverein f. Hildegard Kerndl  
Gartenbauverein Aicha v. W. f. Mitglied Rosa Aulinger  
Gartenbauverein Aicha f. Mitglied Franziska Hobelsberger  
Gartenbauverein Aicha v. W. f. Mitglied Rosa Kroiß  
Anna Dörfer f. Schwägerin Rosina Feilmeier  
Fam. Robert Haim f. Schwager Alois Liebl  
Barbara Westermeier f. Ratsch  
Fam. Wagner, Zettl u. Richter f. Max Hartl  
Antonie Meier-Weinzierl f. stets hilfsb. ehem. Nachbarin Centa Willmerdinger

**anschl. Erntemarkt im GH Stauder**

**Aicha v.Wald 11.30 Uhr**

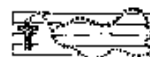
**Taufe des Kindes Luis Bögl**



Donnerstag, 10.10 Freitag der 27. Woche im Jahreskreis

**Aicha v. Wald 14.00 Uhr**

**Rosenkranzandacht für die Senioren**



Freitag, 11.10.

Freitag der 27. Woche im Jahreskreis

**Aicha v. Wald 18.30 Uhr**  
**Aicha v. Wald 19.00 Uhr**

**Oktoberrosenkranz**  
**Heiliges Amt**



Fam. Hofinger f. Vater, Schwiegerv. u Opa Horst Soppart  
Christina Kirchberger m. Fam. f. Hermann Kirchberger z. Stg.  
Motorradfreunde Aicha f. Ib. Freund Hermann Kirchberger  
Fam. Lerchel u. Fam. Sauer-Sagberger f. Johann Roßgoderer  
Fam. Erich u. Christian Wieser f. Ib. Georg Stauder  
Anna Renholzberger f. Ib. Georg Stauder  
Johann u. Anneliese Endl f. Georg Stauder  
Fam. Frieda Langer, Windorf, f. Maria Zitzelsberger  
Fam. Schmalhofer, Minsing f. Leni Dörfer



## NAMMERING

**Sonntag, 29.09.**

**26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Nammering 10.00 Uhr**

**Heiliges Amt**

**-Sammlung für die Caritas-**



Fam. Josef Bauer f. Tante Maria Fleischmann z. Gtg.  
Heidi u. Erika Asen f. Willi Endl  
Fam. Johann Willmerdinger f. Willi Endl  
Anna Obermeier m. K. f. Sohn u. Bruder Günter z. Stg.  
Ida u. Markus Klessinger f. Sohn Roland z. Gtg. u. Angehörige  
Walter u. Angela Obermeier f. Rosa Stömmer  
Familien Koller f. Rosa Stömmer  
Reserl Beier, Rothalmünster u. Fam. Meier, Kirchberg f. Marianne Kusser  
Frieda u. Josef Schiffel f. Marianne Kusser



Mittwoch, 02.10.

Heilige Schutzengel

**Nammering 18.30 Uhr**  
**Nammering 19.00 Uhr**

**Oktoberrosenkranz mit Beichtgelegenheit**  
**Heilige Messe**



Fam. Reserl Schachner f. Joseph Reitberger  
Fam. Alois Günthner f. Joseph Reitberger  
Manfred u. Helga Obermeier f. Roland Klessinger  
Gisela Moritz f. Roland Klessinger

Samstag, 05.10.

Samstag der 26. Woche im Jahreskreis

**Oberpolling 14.00 Uhr**

**Taufe des Kindes Selina Hobelsberger**



**Sonntag, 06.10.**

**27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Nammering 8.30 Uhr**

**Heiliges Amt**

Monika Neumüller m. K. f. Vater u. Opa Albert Nickl z. Stg.  
Erika Breit m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg.  
Fam. Heidi Neudorfer u. Annelies Penn f. Mama z. Stg. u. Vater z. Gtg.  
Fam. Alfons Streifinger u. Wilma Dankesreiter f. Josef Hermann  
Fam. Siegfried Förster f. Josef Hermann  
Ilse Walter f. Josef Hermann  
Hermann u. Hermine Biendl f. Josef Hermann



Mittwoch, 09.10.

Hl. Dionysius, Bischof u. Gefährten und Hl. Johannes Leonard

**Nammering 18.30 Uhr**  
**Nammering 19.00 Uhr**

**Oktoberrosenkranz**  
**Heilige Messe**



Wilhelmine Mager f. Reserl Feichtinger  
Rudi u. Irmi Doletschek f. Reserl Feichtinger  
Fam. Alois Neudorfer f. Willi Endl  
Fam. Johann Probst f. Willi Endl

### Im Pfarrverband sind für Sie da:

Pfarrer Johannes Graf  
Pfarrvikar Sijil Muttikkal  
Pastoralreferent Otto Penn  
Pastoralreferentin Eva Reif  
Pfarrsekretärinnen:  
Gabi Grymer, Lydia Zitzelsberger

Tel.: 08504/1608  
Tel.: 08544/386  
Tel.: 08504/5101  
Tel.: 08544/8986  
Tel.: 08504/1608

E-Mail: [jhnsgrf@googlemail.com](mailto:jhnsgrf@googlemail.com)  
E-Mail: [josephsigil@gmail.com](mailto:josephsigil@gmail.com) (0175-6764161)  
E-Mail: [otto.penn@bistum-passau.de](mailto:otto.penn@bistum-passau.de)  
E-Mail: [ewreif@t-online.de](mailto:ewreif@t-online.de)  
E-Mail: [pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de](mailto:pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de)

(Montag bis Mittwoch 8.00-12.00 Uhr im Pfarrbüro)